

Die Wohnungszahl Hamburgs und seiner Bezirke gemäß Zensus 2011
im Vergleich zu den Wohnungszahlen der Volkszählung 1987 und der Wohnungsbestandsfortschreibung

Bezirke	Zensus 2011 Gebäude mit Wohnraum (09.05.2011)		darunter Wohngebäude (ohne Wohnheime)		Wohnungen in Wohngebäuden (ohne Wohn- heime) gemäß Fortschreibung (30.12.2010)	Differenz Wohnungen in Wohngebäuden gemäß Zensus 2011 gegenüber der Fortschreibung		Wohnungen in Wohngebäuden (ohne Wohn- heime) gemäß Volkszählung 1987	Differenz Wohnungen in Wohngebäuden gemäß Zensus 2011 gegenüber der Volkszählung 1987	
	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen		absolut	in %		absolut	in %
Hamburg-Mitte ¹⁾	24 194	139 721	23 160	133 988	133 889	99	0,1	125 086	8 902	7,1
Altona	37 293	128 688	36 330	125 103	125 031	72	0,1	107 385	17 718	16,5
Eimsbüttel	31 567	135 873	30 654	130 359	130 400	- 41	-0,0	115 366	14 993	13,0
Hamburg-Nord	30 877	169 669	29 990	163 749	165 606	- 1 857	-1,1	154 764	8 985	5,8
Wandsbek	75 622	203 738	74 365	198 849	201 598	- 2 749	-1,4	170 116	28 733	16,9
Bergedorf	21 440	55 101	20 920	53 242	53 700	- 458	-0,9	40 183	13 059	32,5
Harburg ¹⁾	25 515	73 041	25 025	71 093	72 091	- 998	-1,4	61 405	9 688	15,8
Hamburg	246 508	905 831	240 444	876 383	882 315	- 5 932	-0,7	774 305	102 078	13,2

1) Entsprechend dem Gebietsstand des Zensus 2011 ist der Stadtteil Wilhelmsburg auch bei der Berechnung der Wohnungszahlen der Volkszählung 1987 dem Bezirk Hamburg-Mitte zugeteilt worden und nicht dem Bezirk Harburg. Die Bildung des Stadtteils Sternschanze 2008 und eine entsprechende Anpassung der Wohnungszahlen konnte bei der Berechnung der Zahlen der VZ87 nicht berücksichtigt werden. Der Stadtteil, der dem Bezirk Altona zugeteilt wurde, ist aus Teilen der Bezirke Eimsbüttel, Altona und Hamburg-Mitte entstanden.